

## 19. Ruderjugendtag in Schweinfurt

01.11.2010 15:08



Als Vorbote des „großen“ Rudertages im November fand vom 29.-31.10.2010 in Schweinfurt der 19. Jugendrudertag der Deutschen Ruderjugend statt. Die Baden-Württembergische Ruderjugend war hier (leider nur) mit sechs Delegierten vertreten, die aber immerhin 30 Vereins-Stimmen aus dem Ländle im Gepäck hatten, um bei den Abstimmungen über Jugendordnung und Jungen-und-Mädchen-Bestimmungen für die LRVBW-Vereine das Votum abzugeben.

Dem parlamentarischen Teil am Sonntag gingen samstägliche Arbeitskreise voraus, in denen je nach Interessenlage das eigene Wissen zu verschiedensten Themen erweitert und vertieft werden konnte.

Am Sonntag wurde der parlamentarische Teil mit Berichten aus dem Vorstand, Jahresrechnung und –planungen sowie Wahlen angegangen. Lothar Drnec, der amtierende Vorsitzende der DRJ, erklärte kurz vor der Wahl, dass er nicht für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stünde und so wurde Moritz Petri mit großer Mehrheit zum neuen DRJ-Vorsitzenden gewählt. Das bisherige Vorstandsteam wurde im Anschluss fast identisch im Amt bestätigt. Der neue DRJ-Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Moritz Petri

Stv. Vorsitzender (Finanzen): Alfred Zimmermann

Stv. Vorsitzender (Sport): Axel Eimers

Beisitzer: Sven Gerken, Roland Schreiber, Hans-Thomas Rehbein, Daniel Weller und Tanja Günder.

Die Vorstandsmitglieder bedankten sich unisono bei Lothar Drnec für die hervorragende Arbeit in der Deutschen Ruderjugend. Vor allem sein Engagement in schwierigen Zeiten halfen der DRJ über manche Talsohle hinweg.

Mit der Festlegung der Ziele für die Vorstandsarbeit in den kommenden zwei Jahren endete der 19. Jugendrudertag.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön von mir an die Delegierten, die Baden-Württemberg in Schweinfurt vertreten haben und an die Jugendleiter und Vorsitzenden der Vereine für die vertrauensvolle Übertragung ihrer Stimmen.